






Kursstart alle 4 Wochen

## BIM-Koordinator:in und -Modeler mit Revit

Im Bereich der BIM-Koordination definierst du und stimmst du Aufgaben sowie Zuständigkeiten der Projektbeteiligten ab. Zudem erwirbst du im Kurs umfangreiches Wissen in Revit BIM und erfährst, wie Künstliche Intelligenz in deinem beruflichen Umfeld eingesetzt wird.

-  **Abschlussart**  
Zertifikat „BIM-Koordinator:in“  
Zertifikat „BIM-Modeler Revit“
-  **Abschlussprüfung**  
Praxisbezogene Projektarbeiten mit Abschlusspräsentationen
-  **Dauer**  
8 Wochen

-  **Unterrichtszeiten**  
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr  
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)
-  **Nächste Kursstarts**  
14.10.2024  
11.11.2024  
09.12.2024

### LEHRGANGSZIEL

Als BIM-Koordinator:in definierst und stimmst du Aufgaben sowie Zuständigkeiten der Projektbeteiligten ab. In diesem Kurs lernst du, den Datenaustausch zu gewährleisten und die Qualität der Informationen und Prozesse zu sichern.

Auch verfügst du nach diesem Lehrgang über umfangreiche Kenntnisse in der Erstellung und Pflege von BIM-Gebäudemodellen. Des Weiteren weißt du, wie man Daten innerhalb von BIM-Projekten austauschen kann.

### ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit Studium in der Architektur und im Bauingenieurwesen, an Bauzeichner:innen, Bautechniker:innen und Fachkräfte aus verwandten Branchen mit entsprechender Berufsausbildung und -erfahrung.

### BERUFSAUSSICHTEN

BIM-Modeler mit Kenntnissen in Revit sind in Planungsprojekten stark nachgefragt und werden in Bau- und Immobilienunternehmen sowie Konstruktionsbüros aller Größen gesucht.

### VORAUSSETZUNGEN

CAD-Kenntnisse (idealerweise Revit) werden empfohlen.

### LEHRGANGSINHALTE

#### BIM-KOORDINATOR:IN

##### Aufgaben als BIM-Koordinator:in (ca. 1 Tag)

Überblick, Einstieg und Nutzen von BIM  
BIM-Rollen und Verantwortlichkeiten  
Fachkoordination und Gesamtkoordination  
buildingSMART Standards/openBIM  
BIM-Prozesse und Prozessmaps

#### Common Data Environment (CDE) (ca. 1 Tag)

Datenverwaltung und -austausch mit IFC und BCF

#### Solibri Grundlagen (ca. 2 Tage)

Mehrere Modelle (IFC Daten) zusammenführen  
Sichtbarkeiten, Auswahlkorb, Filterfunktion  
Messfunktion, Markierung, Schnittdarstellung

#### BCF Nachrichten (ca. 1 Tag)

Präsentation und BCF Bericht erstellen  
BCF Dateien in Solibri Office verwenden

#### Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess

Vorstellung von konkreten KI-Technologien im beruflichen Umfeld  
Anwendungsmöglichkeiten und Praxis-Übungen

#### Modellprüfung (ca. 1 Tag)

Fach- und Teilmodelle  
Harte und weiche Kollisionen  
Kommunikation und Dokumentation  
Fertigstellungsgrade der Bauwerksmodelle  
Level of Development (LOD, LoI, LoG, LoIN)  
Model View Definition (MVD)  
Datenübergabepunkte, Meilensteine, Data Drops  
Gesamtprozesslandkarte

#### Solibri Modellprüfung (ca. 5 Tage)

Regelsätze, Regelparameter, Ruleset Manager  
Kollisionsprüfung, Freier Raum vor Komponente  
Ergebnisse bewerten (zurückweisen, akzeptieren)  
Folie, Präsentation, Bericht  
Prüfungsergebnis als BCF Dateien speichern  
Regelsätze (z. B. Modellvergleich, Abstandsregeln) an verschiedenen Beispielen durchgehen

### AIA und BAP (ca. 1 Tag)

Auftraggeber-Informationsanforderungen (AIA)  
BIM-Abwicklungsplan (BAP)  
Information Delivery Manual (IDM)  
Modellstrukturen und Modellvorgaben  
Klassifizierung, Eigenschaftssätze (Property Sets)

### Solibri Auswertung und Klassifizierung (ca. 3 Tage)

Auswertungsdefinition, Auswertung, Gruppierung  
Bericht, Klassifikation und Klassifizierungsregeln  
Attributprüfung als Aufgabe vor Auswertung  
Auswertung am Beispiel Ausschreibung, Vergabe, modellbezogene  
Kostenermittlung und andere vertiefen

### Projektarbeit (ca. 5 Tage)

Zur Vertiefung der gelernten Inhalte  
Präsentation der Projektergebnisse

## BIM-MODELER REVIT

### Grundlagen in BIM und CDE (ca. 2 Tage)

Überblick, Einstieg und Nutzen von BIM  
BIM Rollen (Manager:in, Koordinator:in, Modeler)  
Unterschiede Open BIM und Closed BIM  
BIM Dokumente (AIA, BAP, IDM...)  
buildingSMART Standards  
Common Data Environment (CDE)  
Implementierung von Fachplanermodellen  
Datenverwaltung und -austausch mit IFC und BCF

### Grundlagen in Solibri/BCF Nachrichten (ca. 1 Tag)

Mehrere Modelle (IFC Daten) zusammenführen  
Sichtbarkeiten, Auswahlkorb  
Messfunktion, Markierung, Schnittdarstellung  
Präsentation und BCF Bericht erstellen  
BCF Dateien in Solibri Office verwenden

### Grundlagen in Revit (ca. 2 Tage)

Importieren von Vorlagenzeichnungen  
Aufbau eines Gebäudemodells  
Bauteile, Räume und Ausbauflächen

### Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess

Vorstellung von konkreten KI-Technologien im beruflichen Umfeld  
Anwendungsmöglichkeiten und Praxis-Übungen

### BIM-Modelle, IFC Import und Export (ca. 2 Tage)

Modellfertigstellungs- und Detaillierungsgrade  
Level of Development (LOD, LOG, LOI, LOIN)  
Datenaustausch mit IFC 4  
Revit IFC Import und Export Schnittstelle  
Option Basismengen  
Kontrolle der IFC Daten mit Solibri Office

### Attribute (ca. 4 Tage)

Eigenschaftssätze (Property Sets Definition)  
IFC Attribute, IFC Entität  
Attribute modifizieren und übertragen  
Benutzerdefinierte Attribute  
Attributzuordnung (Attributmapping)  
Attribute mit Excel bearbeiten

### Kollisionskontrolle in Revit (ca. 2 Tage)

Kollisionskontrolle, Einstellungen, Kollisionsbericht  
Wichtige und unwichtige Kollisionen unterscheiden  
Kollisionen zwischen Architektur- und Haustechnikmodell  
Durchbruchplanung (Deckendurchbruch, Wandaussparung)

### BIM Objekte (ca. 2 Tage)

Revit Familien  
BIM Objekte nutzen und aufbereiten  
Familien in Revit selbst erzeugen

### Projektarbeit (ca. 5 Tage)

Zur Vertiefung der gelernten Inhalte  
Präsentation der Projektergebnisse

## UNTERRICHTSKONZEPT

### Didaktisches Konzept

Deine Dozierenden sind sowohl fachlich als auch didaktisch hoch qualifiziert und werden dich vom ersten bis zum letzten Tag unterrichten (kein Selbstlernsystem).

Du lernst in effektiven Kleingruppen. Die Kurse bestehen in der Regel aus 6 bis 25 Teilnehmenden. Der allgemeine Unterricht wird in allen Kursmodulen durch zahlreiche praxisbezogene Übungen ergänzt. Die Übungsphase ist ein wichtiger Bestandteil des Unterrichts, denn in dieser Zeit verarbeitest du das neu Erlernte und erlangst Sicherheit und Routine in der Anwendung. Im letzten Abschnitt des Lehrgangs findet eine Projektarbeit, eine Fallstudie oder eine Abschlussprüfung statt.

### Virtueller Klassenraum alfaview®

Der Unterricht findet über die moderne Videotechnik alfaview® statt - entweder bequem von zu Hause oder bei uns im Bildungszentrum. Über alfaview® kann sich der gesamte Kurs face-to-face sehen, in lippensynchroner Sprachqualität miteinander kommunizieren und an gemeinsamen Projekten arbeiten. Du kannst selbstverständlich auch deine zugeschalteten Trainer:innen jederzeit live sehen, mit diesen sprechen und du wirst während der gesamten Kursdauer von deinen Dozierenden in Echtzeit unterrichtet. Der Unterricht ist kein E-Learning, sondern echter Live-Präsenzunterricht über Videotechnik.

## FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Alle Lehrgänge werden von der Agentur für Arbeit gefördert und sind nach der Zulassungsverordnung AZAV zertifiziert. Bei der Einreichung eines Bildungsgutscheines oder eines Aktivierungs- und Vermittlungsgutscheines werden in der Regel die gesamten Lehrgangskosten von Ihrer Förderstelle übernommen.

Eine Förderung ist auch über den Europäischen Sozialfonds (ESF), die Deutsche Rentenversicherung (DRV) oder über regionale Förderprogramme möglich. Als Zeitsoldat:in besteht die Möglichkeit, Weiterbildungen über den Berufsförderungsdienst (BFD) zu besuchen. Auch Firmen können ihre Mitarbeiter:innen über eine Förderung der Agentur für Arbeit (Qualifizierungschancengesetz) qualifizieren lassen.

① Änderungen möglich. Die Lehrgangsinhalte werden regelmäßig aktualisiert. Die aktuellen Lehrgangsinhalte findest Du immer unter [smartbuilding.alfatraining.de](https://smartbuilding.alfatraining.de).